



An  
Alle Eltern und Erziehungsberechtigten

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom  
12.09.2019

Unser Zeichen (bei Antwort angeben)  
S:Sic-Corona

Garmisch-Partenkirchen, 08.03.2020  
Telefon: 08821-943909-0

## **Präzierende Informationen zu den schulischen Regelungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus**

Sehr geehrte Eltern,

wie Sie sicherlich mitverfolgen, ist die Situation bzgl. der Ausbreitung des Coronavirus nach wie vor sehr dynamisch. Nach jetzigem Stand der Dinge (Sonntag, 11.48 Uhr) liegt aber erfreulicherweise noch keine Corona-Erkrankung innerhalb unserer Schülerschaft/Schulfamilie vor, sodass wir auch nächste Woche weiterhin in die Schule gehen dürfen:). Ich hoffe sehr, dass dies so bleibt und wünsche Ihnen allen allerbeste Gesundheit!

Aufgrund einiger Nachfragen sowie auf Grundlage einer am Freitag veröffentlichten "Allgemeinverfügung" des Bayerischen Gesundheitsministeriums, die diesem Schreiben in Anlage beigelegt ist, möchte ich Folgendes präzisieren:

Schüler/-innen, die sich innerhalb der letzten 14 Tage in einem Risikogebiet aufgehalten haben, dürfen für einen Zeitraum von 14 Tagen seit Rückkehr aus dem Risikogebiet die Schule NICHT besuchen - unabhängig vom Vorhandensein von Symptomen. Dis gilt auch dann, wenn der Aufenthaltsort erst nach der Abreise (aber innerhalb der ersten 14 Tage nach der Abreise) als Risikogebiet deklariert wurde (derzeit z.B. Aufenthalt in Südtirol in den Faschingsferien). Als Aufenthalt gilt, wenn man mindestens 15-minütigen Kontakt zu einer anderen Person als den Mitreisenden im Abstand von weniger als 75 cm hatte - oder einfacher ausgedrückt: eine schlichte Durchreise durch ein Risikogebiet würde nicht als Aufenthalt gelten.

Soweit die Präzisierungen. Ansonsten werden wir die verstärkten Hygiene-/Desinfektions-/Reinigungsmaßnahmen in der Schule in der kommenden Woche fortsetzen und bitten Sie gleichzeitig darum, mit Ihren Kindern eindringlich und wiederholt die möglichen Hygienemaßnahmen im Alltag zu besprechen (Händewaschen, Husten-/Nies-Etikette, Vermeiden von Händeschütteln etc.), damit wir gemeinsam die Wahrscheinlichkeit erhöhen, dass GAP und unsere Schulgemeinschaft möglichst glimpflich durch diese Corona-Zeiten kommen. Ferner bitte ich Sie, Ihre Kinder bei erheblichen Erkältungen im Zweifel früher mal daheim auskurieren zu lassen, als dies in "normalen" Zeiten der Fall wäre.

Mit den besten Grüßen und Wünschen für eine stabile Gesundheit und gute Nerven

gez. Tobias Schürmer  
*Schulleiter des Werdenfels-Gymnasiums*